

Kontakt Beatrix Fontius
Telefon +49 69 66 03-1886
E-Mail beatrix.fontius@vdma.org
Datum 4. September 2019

Power Systems

Windgipfel: Lösungen für Anlagenbau-spezifische Hemmnisse des Windenergieausbaus

Frankfurt, 4. September 2019 – Anlässlich des bevorstehenden Treffens von Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier mit Vertretern der Windenergiebranche hat VDMA Power Systems Lösungen für Anlagenbau-spezifische Hemmnisse des Windenergieausbaus veröffentlicht. Diese ergänzen den „10-Punkte-Plan“ der Wirtschafts- und Umweltverbände für die Wiederbelebung des Windenergieausbaus an Land sowie die Forderung nach einem Sonderbeitrag von bis zu 2 GW für Windenergie auf See.

„Es steht außer Frage, dass die Erleichterung von Genehmigungen, das Nutzbarmachen von Flächen und die Balance zwischen Klima- und Artenschutz essenziell sind, um wieder Bewegung in den Ausbau der Windenergie in Deutschland zu bringen. Ergänzend umfassen unsere Anlagenbau-spezifischen Forderungen unter anderem die gesetzliche Verankerung des 65%-Ziels bis 2030 sowie die entsprechende Anpassung der Ausbaupfade für Windenergie an Land und auf See. Darüber hinaus müssen der Netzausbau vorangebracht und die Potentiale von Bestandsnetzen besser genutzt werden,“ erläutert Matthias Zelinger, Geschäftsführer VDMA Power Systems, die Forderungen aus Sicht des Maschinenbaus.

„Anreize für technische Innovationen sollten mit echten Innovationsausschreibungen geschaffen werden, und die Erhöhung der Anlagenleistung im Betrieb sollte ohne weitere EEG-Kosten wirtschaftlich möglich sein. Ebenso sollten teure und aufwändige Sonderanforderungen an die Standsicherheit von Türmen in Deutschland vermieden werden“, fordert Zelinger. Auch die Anpassung des regulatorischen Rahmens für die Flugsicherung und Einführung von Akzeptanztechnologien - beispielsweise für die bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung und die Genehmigung von Rotorblättern über 65 Meter Länge - ist dringend überfällig, um den Markt wieder zu beleben.

Links:

- [10-Punkte-Plan der Wirtschafts- und Umweltverbände für den Ausbau der Windenergie](#) (Rubrik „Positionspapier“)
- [Lösungen für Anlagenbau-spezifische Hemmnisse des Windenergieausbaus](#) (Rubrik „Positionspapier“)

Pressekontakt

Beatrix Fontius

Tel. +49 69 6603 1886

beatrix.fontius@vdma.org

Ein Foto von Matthias Zelinger, Geschäftsführer VDMA Power Systems, finden Sie [hier](#).

Über VDMA Power Systems

VDMA Power Systems ist ein Fachverband des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau VDMA e.V. Der Fachverband vertritt im In- und Ausland die Interessen der Hersteller von Windenergie- und Wasserkraftanlagen, Brennstoffzellen, Gas-/Dampfturbinen und -anlagen sowie Motorenanlagen. Für sie alle dient VDMA Power Systems als Informations- und Kommunikationsplattform für alle Themen der Branchen wie Energiepolitik, Gesetzgebung, Marktanalysen, Messen, Normung, Standardisierung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Über VDMA e.V.

Der VDMA vertritt mehr als 3200 Unternehmen des mittelständisch geprägten Maschinen- und Anlagenbaus. Mit gut 1,3 Millionen Erwerbstätigen im Inland und einem Umsatz von 232 Milliarden Euro (2018) ist die Branche größter industrieller Arbeitgeber und einer der führenden deutschen Industriezweige insgesamt.